

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at

Telephone: +43(732) 7720-53100

eiferte seine Leute durch eigenes Beispiel und mit zündenden Worten an und führte sie unverweilt zum Sturme gegen die Bedeckung der Maschinengewehre vor. Es kam zu einem erbitterten Handgemenge, wobei die Ungarn unter den Russen gewaltig aufräumten; aber der Feind, so wollte es das Schicksal, erhielt unaufhörlich Verstärkung, von allen Seiten drangen die Russen auf das kleine Häuflein ein, so daß der kühne Feldwebel seine heroische Absicht, die Bedeckung gefangen zu nehmen, schließlich aufgeben mußte, um so mehr, als er selbst im Laufe des Kampfes schwer verwundet wurde. Mit dem Aufgebote seiner letzten Kräfte schleppte er sich durch den Wald zurück, nur von dem einen Willen durchdrungen, zu seiner Truppe zu gelangen und über das, was er wahrgenommen, rechtzeitig zu berichten. Der Schwerverwundete gelangte auch bis zur Palczynskihöhe, wo sich der Bataillonskommandant befand; diesem meldete Nagh, daß sich im Walde gleich unmittelbar östlich der Höhe stärkere feindliche Kräfte befänden, was für die weiteren Dispositionen sehr wichtig war. Eine ganze feindliche Schützenbrigade war es gewesen, aus deren Mitte sich der heldenmütige Unteroffizier die Maschinengewehre hatte holen wollen. Konnte er seine heldenmütige Absicht auch nicht verwirklichen, sein Verhalten war nicht weniger rühmendswert. Er erhielt die goldene Tapferkeitsmedaille.



Schwierige Überschiffung.

Aus den Kämpfen unserer Truppen im Süden verdient folgende Tat zweier Leute des Infanterieregimentes Graf von Lacy Nr. 22 bekannt zu werden:

Die Infanteristen Zwan Megjanić und Jakob Lendić waren mit der schwierigen Aufgabe betraut worden, ein vom Hauptmanne Stanislaus Turudija kommandiertes Detachement